



Mitteilungsblatt

November 2017 – www.berlinerturnerschaft.de – 132. Jhg. Nr. 8



Termine

Veranstaltung	Ort	Termin		Uhr
November 2017				
Jubilarehrung 2017	Tegeler Seeterrassen		Fr., 03. Nov. 17	19:00 Uhr
Gymwelt-Kongress Kienbaum		Fr., 10. Nov.	So., 12. Nov. 17	
Einladungsschwimmfest			Sa., 11. Nov. 17	
54. Oranienburger Pokalturnen	Turnhalle Louise-Henriette-Gymnasium, Oranienburg	Sa., 11. Nov.	So., 12. Nov. 17	
Deutschland Cup/ Dt. Vereinsmeisterschaften Rhönrad	Lüdenscheid	Sa., 11. Nov.	So., 12. Nov. 17	
Vorstandssitzung	Geschäftsstelle		Mo., 13. Nov. 17	18:30 Uhr
Vereinsratsitzung	Geschäftsstelle		Mo., 20. Nov. 17	18:30 Uhr
Show & Dance-Gala	Fontanehaus		Sa., 25. Nov. 17	
Januar 2018				
Feuerwerk der Turnkunst 2018	Mercedes-Benz-Arena		So., 21. Jan. 18	14:00 Uhr 19:00 Uhr
Februar 2018				
Meisterehrung 2018	Grüntaler Straße 62		Fr., 16. Feb. 18	18:00 Uhr
Mai 2018				
Delegiertenversammlung 2018	Coubertinsaal im Haus des Sports Jesse-Owens-Allee 2		Fr., 04. Mai. 18	18:30 Uhr
Oktober 2018				
BT-Sport-Show/Gala 2018	N.N.		Sa., 13. Okt. 18	

DIE TURNHALLE

Functional Training ab dem 06.11.17

Wir möchten euch gerne ein neues Sportangebot immer montags von 16:00 – 17:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr anbieten.

Functional Training (Fitness- und Gesundheitssport)

Ein abwechslungsreiches Training zur Verbesserung von Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Entspannung.

Das Training ist für Einsteiger_innen bis Fortgeschrittene geeignet. Die Übungen sind in ihrem Schwierigkeitsgrad variabel und können so von allen durchgeführt werden. Spaß und gegenseitige Motivation durch gemeinsamen Sport in der Gruppe sollen dabei nicht zu kurz kommen. Das Training wird von Andrea durchgeführt. Sie ist lizenzierte Trainerin im Fitness- und Gesundheitssport.

Wir beginnen am 06.11.17

Bitte meldet euch bei Interesse in der Geschäftsstelle, um uns eure bevorzugte Trainingszeit zu nennen, an der ihr gerne teilnehmen möchtet.

Per Mail info@berlinerturnerschaft.de oder telefonisch unter 030 / 665 19 92

www.dieturnhalle.net

Aus der Geschäftsstelle ...

Meisterehrung 2018

Liebe BTerinnen, liebe BTer, wie bereits in der letzten Ausgabe bekannt gegeben wurde, findet unsere nächste Meisterehrung an einem Freitag, den 16.02.2018 statt, nur hatten wir noch keinen passenden Ort gefunden.

Jetzt sind wir aber fündig geworden und können euch heute mitteilen, dass wir nun im kommenden Jahr die Ehrung der Meister aus 2017 in der Grüntaler Straße 62 in 13359 Berlin-

Wedding stattfinden lassen werden.

Die entsprechenden Einladungen werden dann planmäßig Anfang Dezember bei allen zu Ehrenden per Mail oder per Post eingehen.

Viele Grüße
eure Alina Leonhardt
Leiterin der Geschäftsstelle

REDAKTIONSSCHLUSS MITTEILUNGSBLATT DEZEMBER 2017
Einsendeschluss: Fr. 17.11.17 • Erscheinungsdatum: Mo. 04.12.17



Impressum

**Berliner Turnerschaft
Korporation**

Turn- und Sportverein e.V.
Gegründet 16. Mai 1863

Vereinsregister-Nr.:
95 VR 9119 B
Amtsgericht Charlottenburg

Vereinsvorsitzender:

Norbert Nest (v.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle

Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin
Telefon: 030 - 665 19 92
Telefax: 030 - 665 19 89
E-Mail: info@berlinerturnerschaft.de

Geschäftszeiten:

Mo. und Mi.: 09:00 bis 13:00 Uhr
Do.: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kassenzeiten:

Do.: 17:00 bis 18:00 Uhr

Bootshaus:

Bismarckstraße 68 - 14109 Berlin
Telefon: 030 - 803 62 05

Vereinsarchiv:

Telefon: 030 - 665 19 92

Bankverbindungen:

Postbank Berlin
IBAN: DE94 1001 0010 0046 5801 03
BIC: PBNKDEFF

Publikation:

Mitteilungsblatt 132. Jahrgang
Auflage: 1000 Exemplare

Gestaltung:

Werner Lützow
mb@berlinerturnerschaft.de

Herausgeber:

Berliner Turnerschaft Korporation e.V.
www.berlinerturnerschaft.de

Was alle angeht ...

Neues Angebot

Nach mehreren Anläufen bezüglich der Übungsstunde, der Geräte usw. hat sich die neue Korbball-Gruppe um Janka und Rahel nun entschlossen, der BT beizutreten.

Beim Deutschen Turnfest hatten sich mehrere jungen Damen gefunden, um beim Korbballangebot mitzumachen. Da haben sie so viel Spaß erlebt, dass der Entschluss, diese Sportart regel- und vereinsmäßig durchzuführen, Form annahm.

Nach Gesprächen mit dem Fachbereich Faustball, der sich als Ansprechpartner zur Verfügung stellte und sich ihrer Sache annahm (hierzu zählten u. a. auch die Ständerfrage usw.), sind sie nun dazu gekommen, nur in der Halle zu spielen.

Da nun alles geregelt ist, sind die ersten Damen in die BT eingetreten. Bis die Gruppe komplett ist, wird es sicherlich noch einige Zeit dauern.



Wir wünschen der neuen Gruppe, die erstmal unter der Leitung des Fachbereichs Faustball steht, alles Gute, viel Erfolg bei der Mitgliederwerbung und ansonsten viel Spaß in unserer Gemeinschaft.

Wer mitmachen möchte, kann sich gern in der BT-Geschäftsstelle melden.

Jürgen Nest

Die Seiten 5 bis 10 sind in der Online-Ausgabe mit Rücksicht auf sensible Daten nicht veröffentlicht.

Die Redaktion



Kleinkinderturnen



Foto: Reinhard Delbrouck

Kleinkinderturnen

Liebe Mitarbeiter,
leider waren zum Pinguin-Cup nicht alle Abteilungen vertreten. Diesen netten kleinen „Wettkampf“ sollten wir uns doch noch erhalten. Die Begrüßung durch unsere Pinguine war wieder sehr nett und kam gut an. Der Jugendvertreter Markus begrüßte die Eltern auf dem Rang. Dann ging es mit Ina und einigen Tänzen gleich richtig gut los.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen ehrenamtlichen Helfern, sei es am Kuchenstand, den Stationshelfern, dem

Rechenteam und anderen. Auch die Betreuer, die sich die ganze Zeit um ihre Kinder gekümmert haben, wollen wir nicht vergessen. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung.

Gut ist auch, dass unsere Mitglieder für Nachwuchs sorgen:
Dir und deinem Mann, liebe Pamela, alles Gute zur Geburt euer kleinen Nele. Wir wünschen euch recht viele schöne Stunden mit ihr.

Viele Grüße
Brigitte Delbrouck (Gitti)
Schriftwartin

Vereinsmeisterschaften 2017

Die Vereinsmeisterinnen der

Berliner Turnerschaft im Kunstturnen

Die Vereinsmeisterinnen 2017 der BT im Turnen heißen:

Kai Rickmann bei den Frauen, Tammy Schwarzwälder bei den Jugendlichen und Helena Pfisterer im Mädchenbereich.

Am Sonntag, den 8.10., trafen sich 58 Teilnehmerinnen, um unsere Vereinsmeisterschaft im Turnen auszutragen. Schade war, dass die männliche Seite nicht vertreten war - die Turner der GT-Abteilung hatten parallel einen Pokal-WK vom BTB. Auch ein wenig traurig war die Anzahl der beteiligten Abteilungen, insgesamt nur fünf Abteilungen schickten ihre Turnerinnen in den Wettkampf:

- 1. Mädchen, vier Teilnehmerinnen;
 - 1. Frauen, (eine Teilnehmerin);
- 11. Mädchen, 33 Teilnehmerinnen;
- 11. Jugend- & Frauen, 13 Teilnehmerinnen;
- Gerätturnabteilung, 7 Teilnehmerinnen.

Ein Wettkampf, welcher, meiner Meinung nach, für jede Wettkampf-Turnabteilung eine Pflicht sein sollte.

Der Dank gilt den Kampfrichterinnen

und Kampfrichtern, die mit ihren Leistungen wesentlich dazu beigetragen haben, dass der Wettkampf in ruhiger und entspannter Atmosphäre verlaufen konnte.

Mein persönlicher Dank gilt Angela Schwarzwälder und Josee Schick, welche durch ihr Engagement dazu verholfen haben, dass diese Kampfrichter zugegen waren. Dank auch an alle Eltern und Turnerinnen, die bei Auf- und Abbau geholfen haben, sodass der Wettkampf in rekordverdächtiger Zeit durchgeführt werden konnte. Auch dem Rechenteam Angelika Gottschalk-Fischbach und Silke Bernstädt gilt großer Dank - zumal ich ihnen durch etwas Chaos in den Daten die Aufgabe nicht leicht gemacht habe.

Ich freue mich schon heute auf die Vereinsmeisterschaften 2018 und hoffe auf eine höhere Anzahl an Teilnehmer/innen.

Tillmann Fischbach

Vertreter der Fachbereiche im Vorstand

Und hier nun die detaillierten Ergebnisse unserer Vereinsmeisterschaften 2017:

Frauen LK3									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Rickmann	Kai	11,65	11,70	11,20	12,25	46,80	11.	1998
2	Müller	Hannah	11,60	11,50	9,80	11,30	44,20	11.	1998
3	Erse-Keller	Sofia	11,55	11,60	6,90	10,40	40,45	1.	1998

Vereinsmeisterschaften 2017

Juli LK1									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insg.	Abt	Jg
1	Schwarzwälder	Tammy	13,05	12,20	12,80	14,10	52,15	GT	2001
2	McClure	Jennifer	12,35	10,70	13,00	13,30	49,35	GT	2002
Juli LK 3									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Bania	Alicia	12,40	9,70	11,60	12,70	46,40	11.	2001
2	Mundry	Greta	10,70	11,00	10,80	12,30	44,80	11.	2002
3	Wolffinger	Paula	11,35	9,90	10,50	12,10	43,85	11.	2001
4	Gabler	Caro	11,25	9,70	10,00	12,00	42,95	11.	2001
5	Stechow	Nika	10,95	8,20	10,20	12,00	41,35	11.	2002
6	Vogler	Vivian	11,40	8,10	10,00	11,10	40,60	11.	2001
7	Filaun	Jule	10,35	8,90	8,00	10,30	37,55	11.	2001
Juli LK4									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Nehse	Mona	11,95	8,90	9,50	10,70	41,05	11.	1999
2	Spohn	Kaya	10,90	10,80	7,80	9,70	39,20	11.	2002
3	Blanquart	Zoe	0,00	11,80	8,50	9,80	30,10	11.	2002
Mädchen LK1									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insges.	Abt	Jg
1	Pfisterer	Helena	12,70	11,80	11,60	14,00	50,10	GT	2003
2	Petrovic	Lidija	11,65	12,00	10,90	12,10	46,65	GT	2003
3	Septon	Romi	12,30	9,00	12,60	12,60	46,50	GT	2005
4	Krause	Sinja	11,55	11,50	11,00	12,35	46,40	GT	2006
Mädchen LK3									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insge.	Abt	Jg
1	Klausch	Martha	12,00	11,50	12,70	12,80	49,00	GT	2007
2	Weid	Lilli	11,50	10,50	11,00	10,70	43,70	11.	2003
3	Blanquart	Lou	10,70	10,10	10,70	12,00	43,50	11.	2004
4	Reitz	Hanna	11,10	10,50	8,10	11,70	41,40	11.	2004
5	El-Hasan	Lina	11,00	6,40	9,70	11,70	38,80	11.	2004
6	Gabler	Emily	10,25	8,70	6,90	11,45	37,30	11.	2004
7	Breddin	Helene	0,00	10,60	7,80	11,50	29,90	11.	2002

[weiter »»](#)





Vereinsmeisterschaften 2017

Mädchen LK4									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Gabler	Lillian	11,10	10,10	9,90	12,10	43,20	11.	2005
2	von Daniels	Clara	9,55	9,60	10,70	9,60	39,45	11.	2004
Mädchen P5 Jg 2006 und 2007									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Warrings	Marisol	14,40	13,90	13,80	13,70	55,80	11.	2007
2	Mundry	Lotte	14,10	13,40	14,10	13,90	55,50	11.	2006
3	Emilia	Grotehenn	14,50	14,00	13,40	13,30	55,20	11.	2007
3	Breddin	Johanna	13,50	13,80	13,50	14,40	55,20	11.	2007
5	Koch	Selma	13,90	14,20	13,00	14,00	55,10	11.	2007
6	Kniepkamp	Elisa	14,30	13,50	12,70	13,50	54,00	1.	2007
7	Kieseritzky	Ann-Sophie	14,10	12,60	12,70	13,30	52,70	11.	2007
8	Schumacher	Laura	13,10	12,90	12,90	13,70	52,60	1.	2006
9	von Dobaneck	Ona	12,80	12,00	12,70	13,70	51,20	1.	2007
10	Walitz	Mathilda	13,00	12,60	11,80	13,50	50,90	11.	2007
11	Hoyer	Amelie	11,70	12,20	13,10	13,50	50,50	11.	2006
12	Karlman	Hannah	13,30	12,10	12,80	12,00	50,20	11.	2007
13	Leutner	Yara	12,20	11,20	12,30	13,30	49,00	11.	2007
14	Heimann	Nelly	13,00	12,20	11,70	12,00	48,90	11.	2007
15	Suyak	Thulani	13,10	11,90	12,70	10,70	48,40	11.	2006
16	Ludwig	Emma	12,70	11,60	11,60	11,80	47,70	1.	2007
Mädchen P5 Jahrgänge 2008 und jünger									
Platz	Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Abt	Jg
1	Aufschlag	Johanna	14,60	14,70	13,60	14,80	57,70	11.	2009
2	Suyak	Lindi	14,70	13,70	12,90	14,40	55,70	11.	2009
3	Braun	Alma	14,70	14,10	12,40	14,30	55,50	11.	2009
4	Zanetti	Filomena	14,40	14,60	13,00	13,30	55,30	11.	2008
5	Rancso	Lilli	14,50	14,10	13,30	13,10	55,00	11.	2008
7	Schiefer	Mariana	14,40	13,40	13,40	13,70	54,90	11.	2009
8	Kober	Rosalie	13,50	14,20	13,40	13,60	54,70	11.	2009
9	Wenzig	Finja	13,50	13,50	13,40	14,20	54,60	11.	2008
10	Buchholz	Antonia	13,50	13,40	13,10	13,80	53,80	11.	2009
11	Potter	Anna-Lisa	13,40	13,60	13,20	13,10	53,30	11.	2009
12	Luetjohann	Emmy	13,70	12,20	12,50	13,00	51,40	11.	2010

Allgemeines Turnen

P2-P4-Wettkampf

der Berliner Turnerschaft 2017

Am 15.10.2017 fand der diesjährige P2-P4-Wettkampf in der Friedrich-Bergius-Sporthalle (11. Abteilung), statt. Ich selbst konnte in diesem Jahr leider nicht dabei sein – habe mich aber über das tolle Feedback im Nachgang gefreut. Ich möchte mich an dieser Stelle für die tolle vorbereitende Organisation von Vivien Gottschalk und entsprechender Umsetzung mit dem gesamten Trainerteam vor Ort bedanken. Der Wettkampf startete um 9 Uhr mit gemeinsamen Einlaufen und gemeinsamer Gymnastik. 42

Mädchen und 2 Jungs starteten in diesem Jahr. Ich habe mich sehr über die zwei gemeldeten Jungs gefreut! Auch habe ich mich über die Anzahl der Abteilungen gefreut – immerhin 7 Abteilungen sind mit ihren Kindern erschienen: die 1. Abteilung mit einer jungen Dame, die 2. Abteilung mit neun Mädchen, die 7. mit zwei, die 9. Abteilung kam mit sieben Mädchen, die 11. Abteilung mit zehn und Spitzenreiter war die 13. Freizeit mit 13 gemeldeten

und erschienenen Mädchen. Unsere beiden Jungs kamen von der gem. 7. Abteilung.

Vielen Dank an alle Trainer/innen vor Ort – vielen Dank auch an unsere frischen neuen Kampfrichterinnen, welche beim Wettkampf von unseren Erfahrungen unterstützt wurden.



Die Einzelwertungen des Wettkampfes erhalten alle Trainer. Ich wünsche allen viel Spaß und Erfolg beim weiteren Training – die Fortschritte der Kinder lassen sich doch in jedem Jahr sehen – und freue mich schon heute auf den P2-P4-Wettkampf im kommenden Jahr.

*Für den FB Allgemeines Turnen,
Tillmann Fischbach
Fachbereichsleiter*

Allgemeines Turnen

1. Männerabteilung

Liebe Männer,
das Jahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu und ein paar obliquatorische Veranstaltungen sind bekannt zu geben:

Unser Eisbeissen am Freitag, 15. Dezember, 18:00 Uhr, wie immer im „Bierseidel“ in Britz.

Am 16. Dezember unsere gemeinsame Weihnachtsfeier, ab 18:30 Uhr im Restaurant „Silberlinde“, Baumschulenstr. 61 (am Königsheideweg), 12437 Berlin, in der gleichnamigen Kleingartenanlage.

Nun noch ein Jubilar:

Unser Turnbruder Jürgen (Wismach) begeht am 6. Dezember sein 60-jähriges Vereinsjubiläum. Wenn wir das lesen, ist die Jubilarfeier schon vorbei und Jürgen bereits geehrt. Trotzdem wollen wir es nicht versäumen, uns für die Treue und Verbundenheit zum Verein und zur Abteilung bei Jürgen zu bedanken und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

*Viele Grüße
Reinhard Delbrouck
und Peter Lange*

6. Frauenabteilung

Liebe Kameradinnen,
unsere Kurzreise vom 3. bis 6. September nach Friedrichsroda in Thüringen hat allen gut gefallen. Unser Dank dafür geht an Gitti, die diese Reise organisiert hat. Wir hatten in den vier Tagen mit den täglichen Busfahrten ein volles Programm. Schon auf der Hinfahrt besuchten wir das Thüringer-Bratwurst-Museum, denn die Thüringer Rostbratwurst ist eine Spezialität, die wir gleich probieren konnten.



Foto: Matthias Frank Schmidt

Ein Highlight am nächsten Tag war der Besuch der Saalfelder-Feen-



Allgemeines Turnen

grotten mit schmalen, niedrigen Gängen und farbenprächtigen Grotten. Zum Schutz gegen die mineralhaltigen Tropfen bekamen wir Umhänge und Mützen verpasst (s. vorherige Seite). Am dritten Tag fuhren wir mit der Thüringer Waldbahn zur Besichtigung von Schloss Friedenstein. Von dort ging es weiter mit dem Bus zur Domstadt Erfurt. Hier hatten wir Zeit für einen Bummel durch die Stadt und zum Kaffeetrinken. Am nächsten Tag ging es wieder heimwärts mit einem Abstecher in Weimar, der Wirkungsstätte von Goethe und Schiller. Hier hatten wir nochmals die Gelegenheit eine Thüringer Rostbratwurst zu essen.

Bei unserem Frühstückstreffen am 26. September konnten wir einen schönen Spaziergang erleben. Vom S-Bahnhof Treptower Park ging es an vielen Fahrgastschiffen vorbei, die im Hafen an der Spree lagen. Am Rosengarten bogen wir rechts ab, kamen an einem großen Springbrunnen vorbei und steuerten direkt auf den Eingang vom sowjetischen Ehrenmal zu. Eine Allee führte uns zur Statue einer trauernden Mutter. Links davon eröffnete sich wieder eine Allee zu den Gräbern mit einer 30 m hohen Statue. Hier sind 7000 sowjetische Soldaten begraben, die im Kampf um Berlin fielen. Das Ehrenmal wurde 1949 gebaut.

Wir haben uns nach der Wiedervereinigung vertraglich verpflichtet, diese Stätte zu pflegen. Das Areal konnten wir nicht weiter erkunden, da wir zum Frühstück im Café „Muca“ angemeldet waren.

Unser nächstes Frühstückstreffen finden statt: Am Dienstag, den 17. Oktober, treffen wir uns um 10:00 Uhr am Ausgang vom S-Bahnhof Bornholmer Straße. Von dort geht es Richtung Mauerpark bis zur Oderberger Str. 39. Wir kehren im Café „Ostfee“ ein. Marianne Kersten hat eine Wanderung mit Männern angedacht und gibt dazu folgende Informationen:



Unser diesjähriger Jahresabschluss-Spaziergang findet am Sonntag, dem 26. November (Totensonntag) statt und führt durch das hauptsächlich grüne Haselhorst. Ziel ist das Bootshaus

[weiter »»](#)

Allgemeines Turnen

Haselhorst. Aus diesem Anlass treffen wir uns um 10:30 Uhr oben am U-Bahnhof Haselhorst (Linie U7) auf dem Ferdinand-Friedensburg-Platz. Bitte die Treppe in Fahrtrichtung Spandau (vorn erster Wagen) benutzen und auf dem Zwischenpodest an der Abzweigung den Ausgang Am Juliesturm/Gartenfelder Straße/Zitadellenweg wählen. Dort ist auch die Endstation vom Bus 133. Alle, die den Spaziergang nicht mitmachen möchten, erwarten wir zwischen 12.00 und 12.30 Uhr im Bootshaus. Die Adresse lautet: Restaurant-Bar Bootshaus Haselhorst, Bootshausweg 1, 13599 Berlin-Haselhorst, Tel.: 33 43 166.

Am 3. November sehen wir uns bei der Jubiläumsfeier der BT in den „Tegeler Seeterrassen“ um 19:00 Uhr, denn auch wir haben drei Jubilare in unserer Abteilung und zwar Hannelore Koschitzki mit 60 Jahre Vereinszugehörigkeit, Ingrid Schilsky und Brigitte Gutsche können auf 65 Jahre Mitgliedschaft in der BT stolz sein. Auch wir wollen unseren Jubilaren recht herzlich gratulieren und ihnen noch viele schöne Jahre in unserer Gemeinschaft wünschen.

*Eure Kameradin
Christa Werk*

7. Männerabteilung

Hallo, Sportsfreunde!

Wenn dieses Mitteilungsblatt erscheint, wird die Jubilarehrung schon Geschichte sein, aber wir wollen selbstverständlich trotzdem nicht ver säumen, den Jubilarinnen der 7. Gym-

nastikabteilung noch einmal zu gratulieren – und jetzt auch all denen, die an diesem Abend nicht da sein konnten.

Und ja, es ist schon wieder soweit: Weihnachten steht vor der Tür und wir wollen uns wieder zu einer gemütlichen Jahresabschlussfeier mit Essen, Trinken und nettem Plausch treffen. Der unvorhersehbaren Verschiebung einer anderen Weihnachtsfeier geschuldet, findet diese Feier aber nicht, wie bereits teilweise mündlich verbreitet, am 1. Dezember, sondern bereits am 24. November ab 18:00 im Steakhouse Barbecue, Britzer Damm Ecke Mohriner Allee (genau wie letztes Jahr) statt. Eine Meldung bzgl. der Teilnahme bitte bis spätestens 17. November an unseren Abteilungsleiter Achim. Dann hoffe ich, wir sehen uns da alle als Auftakt der diesjährigen Weihnachtssaison zu einem leckeren und gemütlichen Beisammensein.

Zur Abwechslung auch mal wieder ein sportlicher Erfolg:

Wie im letzten Jahr hat Holger Kohn auch dieses Mal wieder am Berlin-Marathon teilgenommen. Trotz verletzungsbedingter Trainingspause ist er mit seinem Laufpartner nach 5 1/4 Stunden gut und sicher im Ziel angekommen - nach über 42 Kilometern! Herzlichen Glückwunsch!

Andreas Kohn

Allgemeines Turnen

9. Mädchenabteilung

Bei strahlendem Sonnenschein haben am 10. September fünf unserer Mädchen am Abturnen teilgenommen. Wir danken dem Geschäftsstellen-Team, dass in letzter Minute ein Ersatzsportplatz gefunden wurde, da unser gewohnter Sportplatz in der Katzbachstr. kurzfristig für den Fußball vergeben wurde! Nun hatten wir im Norden mal das Glück, einen kürzeren Anfahrtsweg zu haben. Und der Weg hat sich gelohnt. Unsere Mädchen haben sehr



gute Leistungen gezeigt. Im Jahrgang 2007 hat Hayal den 1., Jamila den 2. und Zsanett den 3. Rang belegt. Im Jahrgang 2008 wurde Melissa 1. und Dilay 2. Alle haben die Leistungen für das Sportabzeichen geschafft und müssen nun nur noch den Nachweis für das Schwimmen vorlegen. Allen Mädchen einen herzlichen Glückwunsch zu dem Erfolg. Den Organisatoren des Abturnen meinen Dank für die Ausrichtung unter erschwerten Be-

dingungen.

Beim P2 - P4 Wettkampf am 15. Oktober konnten sieben unserer Mädchen zeigen, was sie gelernt haben. Die Turnhalle in der Handjerystr. war wieder vollgestopft mit Turngeräten und Sitzgelegenheiten für die zahlreichen erschienenen Eltern und Geschwister. Es gab bei einigen große Freude und bei anderen Tränen der Enttäuschung. So konnte im Jahrgang 2009 Katinka den 3. Platz belegen. Im Jahrgang 2008 hat sich Dilay durch einen Sturz

vom Schwebebalken um einen besseren Platz gebracht. Sie wurde 6., Greta 7. und Josefine 8. Im Jahrgang 2007 erreichte Jamila den 1., Hayal den 2. und Zsanett den 5. Rang. Allen Mädchen sage ich: Ihr habt trotz großer Aufregung sehr diszipliniert und konzentriert geturnt. Ich bin stolz auf euch. Zumal es für einige der erste Turnwettkampf war.

Bedanken möchte ich mich bei Henriette, die extra aus Schweden gekommen ist, um ihre Schwester turnen zu sehen. Da unsere Mädchen auf drei Riegen verteilt waren, hat sie mich beim Betreuen unserer Turnerinnen sehr gut unterstützt. Sie hat ja auch ein halbes Jahr unsere Mädchen mit trainiert. Unser Dank geht auch an die Organisatoren, die es geschafft haben, 50 Kinder zügig durch einen sehr harmonischen Wettkampf zu dirigieren.

Gisela Köster

Allgemeines Turnen

9. Männerabteilung

Wochenend-Fahrt der 9. Männer

Unsere Männerfahrt führte uns in diesem Jahr vom 08. -10. 09. nach Neubrandenburg.

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, drittgrößte Stadt in Mecklenburg-Vorpommern, liegt an dem wunderschönen Tollensesee, nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt.

Die Anreise erfolgte, wie bereits im letzten Jahr, in Fahrgemeinschaften mittels PKW. Treffpunkt war das Landhotel Broda. Pünktlich um 12:00 Uhr waren alle 15 Teilnehmer vor Ort. Das Einchecken und der Bezug unserer Zimmer war erst ab 15:00 möglich, so machten wir uns umgehend auf den Weg in die historische Altstadt. Nach einer kleinen Mittagspause auf dem Marktplatz folgte ab 14:00 Uhr die angemeldete Stadtführung.

Die gut erhaltene Stadtmauer, die Wehranlagen und alten Stadttore konnten, trotz des einsetzenden Nieselregens, bewundert werden. Im Anschluss folgten wir unserem Turnbruder Ejot in die alles überragende Konzertkirche.

Beeindruckend der Konzertsaal mit der neuen Orgel, aber auch der Aufstieg in die Kirchturmspitze.

Der Ausflug endete schließlich mit einem Besuch im benachbarten Turmkaffee mit einer super Aussicht auf die Stadt aus der 18. Etage des Hauses und leckerer Obsttorte.

Das Abendessen wurde in unserem Hotel eingenommen und nach dem Absingen einiger bekannter Turnlieder

ging der erste Tag zu Ende.

Am Samstag folgte nach einer Vormittags-Radtour am Tollensesee, ein Besuch der benachbarten Burg Stargard mit Rundgang und Besichtigung. Der anschließend geplante Besuch des Eiscafé Venezia beschränkte sich auf einen Eisbecher im Stehen, weil das Café schon um 17:00 Uhr „die Luken dicht“ machte.

Mit einem kleinen, sonnigen Spaziergang im Kulturpark, am See entlang erreichten wir wieder unsere Unterkunft. Der Abend verlief so zivilisiert wie der Abend zuvor.

Die Rückfahrt am Sonntagvormittag erfolgte ganz entspannt nach einem ausgiebigen Frühstück vom Buffet, sodass wir am frühen Nachmittag wieder unsere daheimgebliebenen Lebenspartner liebevoll in den Arm nehmen konnten.

Und nun noch etwas Sportliches ...

Unser Nachwuchsturner Dirk König hat sich am 24.09.2017 zusammen mit rund 40000 Läuferinnen und Läufern in das Abenteuer „Berlin-Marathon“ gestürzt. Mit einer Zeit von 4:28:30 hat er einen beachtlichen Platz im Mittelfeld errungen.

Lieber Dirk, dein Onkel Horst hat seinen letzten Marathonlauf mit 47 Jahren beendet. Du hast also noch einige Jahre Zeit um deine Leistung zu steigern.

Herzlichen Glückwunsch zu deinem Erfolg von deiner 9. Männerabt.

Horst König

Allgemeines Turnen

11. Abteilung

Unser erster Wettkampf als Kampfrichter

Am 15.10. fand in der Friedrich-Bergius-Schule der P2-P4-Wettkampf statt, bei dem wir das erste Mal nach unserer Kampfrichterausbildung als Kampfrichter gewertet haben.

Mit dabei waren Kai Rieckmann und Marlen Weid am Sprung, Kaya Spohn, Carolin Gabler und Katja Fahlbusch am Reck und Jule Filaun und Nika Stechow am Balken sowie für unsere beiden teilnehmenden Jungs am Parallelbarren.

Auch Vivian Vogler hat an diesem Tag das erste Mal ihr Können als Kampfrichterin unter Beweis stellen dürfen - allerdings in einer anderen Halle beim P5 Mannschaftswettkampf. Natürlich hatten wir erfahrene Kampfrichterinnen als Unterstützung!

Vielen Dank dafür!

Wir, wie es im Lehrgang gelernt haben, hat jeweils eine Kampfrichterin am Gerät die Aufgabe der „Leiterin“ übernommen und als erste D- Kampfrichterin die Kinder begrüßt und die Reihenfolge angesagt.



Nach jeder gezeigten Übung haben wir uns zusammen beraten und dem Turner oder der Turnerin die entsprechende Punktzahl gegeben. Auch wenn es manchmal ziemlich knifflig wurde, hat alles sehr gut geklappt und wir alle hatten Spaß dabei, die Kinder einmal aus einer anderen Perspektive bei einem Wettkampf zu sehen!

*Im Namen aller
neuen Kampfrichterinnen
Caro*



Die Elfen beim P2-P4-Wettkampf

Am 15.10.2017 starteten zehn Turnerinnen aus der 11. Abteilung beim P2-P4-Wettkampf in der Friedrich-Bergius-Sporthalle, welcher in diesem Jahr von der 11. Abteilung organisiert und durchgeführt wurde. Emmy Luetjohann, Liv Gondolatsch, Natascha Arnold, Viviane Renault, Mariella Curkovic, Thulani Suyak,

[*weiter »»*](#)

Allgemeines Turnen

Rosa Rancso, Yadi Neto, Franca di Zinno und Lia Gondolatsch zeigten an diesem Sonntag Morgen ihr Können. Es war sehr schön zu beobachten, wie viel Spaß die Mädchen hatten – obwohl sie teilweise doch sehr aufgeregt waren. Pünktlich um 9 Uhr starteten wir mit allen Turnerinnen und Turnern die gemeinsame Erwärmung. Danach blieb uns ausreichend Zeit zum Einturnen. Wir konnten zum Teil noch einmal jede Übung genau im Kopf durchgehen, um die Aufregung der Mädchen zu mindern. Und schon konnte der Wettkampf beginnen.

Unsere Mädels waren an allen vier Geräten verteilt, da wir aufgrund der unterschiedlichen Jahrgänge unterschiedlichen Riegen zugeteilt waren. Es war sehr schön zu beobachten, wie die Mädchen sich gegenseitig zugeschaut und mitgefiebert hatten. Trotzdem es ein Einzel- und kein Mannschaftswettkampf war, sprühte es nur so vor Teamgeist bei unseren kleinen Mäusen. Unsere Jünsten Emmy und Liv zeigten an allen Geräten souveräne P4-Übungen und erhielten beide bei der Siegerehrung eine Goldmedaille. Für Liv war es besonders aufregend, denn dies war ihr allererster Wettkampf. Habt ihr ganz toll gemacht, ihr Süßen! Auch für Rosa war es der erste Wettkampf, welchen sie mit erstaunlich wenig Aufregung und Angst absolviert hat. Sie turnte ihre Übungen souverän und sicher, bis auf einen kleinen Patzer am Reck. Sie erlang-

te in der Endwertung den fünften Platz. Wir sind sehr stolz auf sie!

Unsere Riege D war durch Natascha, Viviane und Mariella vertreten. Mariella startete am Balken, während Viviane und Natascha am Sprung angingen. Alle drei meisterten den gesamten Wettkampf mit Bravur! Besonders hervorzuheben sind die sehr schön geturnten Bodenübungen von Viviane und Natascha sowie Mariellas Balkenübung ohne Sturz. Mariella erzielte mit ihren Leistungen den dritten Platz im Jahrgang 2006 und konnte somit stolz auf ihre erste Medaille sein. Viviane und Natscha erreichten jeweils den 5. und 4. Platz. Wir sind sehr stolz auf euch, Mädels! Schaut man sich Thulanis Wertungen an, ist zu erkennen, dass sie ihr Bestes gegeben und gezeigt hat. Sie belegte den zweiten Platz im Jahrgang 2006 – ihr fehlten lediglich 0,05 Punkte für den 1. Platz. Ganz toll gemacht! Lia und Franca starteten beide im Jahrgang 2007 und überraschten ebenfalls mit tollen Leistungen. Von beiden Mädchen haben wir sehr schöne Übungen am Boden gesehen. Auch an euch herzlichen Glückwunsch zum 4. und 7. Platz! Noch eine junge Dame, für welche es der erste Wettkampf war, war Jadi. Jadi turnte eine sehr schöne Übung am Boden und meisterte damit ihr erstes Gerät mit Erfolg. Insgesamt belegte sie den vierten Platz in ihrem Jahrgang. Wir sind super stolz und es macht immer wieder Spaß Jadis Freude am Turnen und ihre Fortschritte zu beobachten.

Allgemeines Turnen

Alles in einem war es ein sehr schöner Wettkampf und wir sind unglaublich stolz auf unsere kleinen Mädels.

*Für das Trainerteam,
Vivien und Annie*

Die Elfen beim Mannschaftswettkampf P5

Am 15.10 war es wieder soweit und ein paar unserer Elfen haben beim Mannschaftswettkampf P5 teilgenommen. Wir sind mit zwei Mannschaften angetreten. Unsere erste Mannschaft bestand aus Yara Leutner, Lotte Mundry, Emilia Grotehenn,

Landesliga teilgenommen haben, hatten wir tatkräftige Unterstützung von Lilly. Vielen Dank noch einmal dafür. Unsere zweite Mannschaft stellte sich durch Lena Feistkorn, Sophia Leutenecker, Hannah Leutenecker, Luna Rudolf und Amelie Hoyer auf. Es war toll mit zwei Mannschaften an den Start zu gehen – das zeigt, wie immer, unsere starke Präsenz bei allen für uns möglichen Wettkämpfen.

Wir alle haben uns an diesem Sonntag um 9 Uhr vor der Sporthalle in der Woelckpromenade in Weißensee getroffen. Trotz der Uhrzeit und dem lan-

gen Anfahrtsweg wirkten alle sehr ausgeschlafen, motiviert und fit. Das zeigten sie dann auch beim Wettkampf. Unsere 1. Mannschaft startete am Balken. Trotz Zittern und großer Aufregung hatten wir nur einen Sturz zu verzeichnen und die Mädels glänzten mit ihren



Henrike Ackermann und Lilly Ransco. Da zwei Mädchen aus gleicher Riege für diesen Wettkampf gesperrt waren, weil sie in diesem Jahr bereits an der

Übungen auf dem Schwebebalken. Am Boden ging es mit wunderschönen Übungen weiter. Keine Verletzungen, keine Patzer! Klasse, Mä-

weiter »»

Allgemeines Turnen

dels! Am Sprung, wovor die meisten Angst hatten, haben wir auch eine Menge Punkte gesammelt. Lotte ist den 2. Sprung nicht gesprungen, hat aber dafür bei dem ersten Sprung die meisten Punkte gesammelt. Und auch Yara, die solche Angst vor Sprung hatte, ist zweimal über das Pferd mit einem sehr guten Sprung gesprungen. Nachdem wir also das sogenannte „Angstgerät“ hinter uns gebracht hatten, folgte das letzte Gerät. Und auch hier haben wir tolle Übungen gesehen. Vor allem waren wir alle von Lilly begeistert, die eine astreine und wirklich außerordentlich schöne Übung gezeigt hat. Auch unsere 2. Mannschaft glänzte an den einzelnen Geräten. Begeisterung wurde am Balken (nur 1 Sturz) und Boden hervorgerufen.

Mädels, das habt ihr super gemacht! Wir haben wirklich tolle Übungen sehen können. Lena, Sophia, Hannah, Luna und Amelie haben bewiesen, was sie im letzten Jahr dazugelernt haben – und das trotz großer anfänglicher Aufregung. Für einige der Mädels war es der erste Wettkampf – angesehen hat man es im Verlaufe des Wettkampfes aber keiner von ihnen. Nach Ende des Wettkampfes erwarteten wir ganz gespannt die Siegerehrung. Als die Plätze aufgerufen wurden, waren wir alle ein wenig ent-

täuscht, da wir nicht mit entsprechenden Plätzen gerechnet haben. Selbst die Kampfrichter waren etwas verwundert über das Ergebnis. Wir haben es mit unserer ersten Mannschaft „nur“ auf den 6. Platz geschafft. Unsere 2. Gruppe landete direkt hinter uns mit nicht allzu viel Punktabstand auf dem 7. Platz. Die Enttäuschungen beider Gruppen hielt nicht lange an, da wir noch 1-2 Fotos gemacht haben, durch welche wir dann schon wieder lachen konnten.

Wir fanden euch Mädels ganz toll und haben ganz viel Spaß gehabt, euch bei euren Turnübungen zuzuschauen. Ihr habt nicht nur viel Spannung beim Turnen gehabt, sondern auch viel Spaß und Freude gezeigt. Denn beim Turnen punktet man nicht nur mit den Turnelementen, sondern auch mit der Ausstrahlung und da habt ihr definitiv den 1. Platz verdient! Wir beenden das Jahr mit diesem wundervollen Wettkampf und werden uns jetzt in die Vorbereitungen für unserer diesjährige Weihnachtsfeier stürzen.

Vielen Dank an alle Kamprichter (vor allem an unsere Vivian Vogler) und für die Organisation des Wettkampfes.

*Liebe sportliche Grüße
Vivien Kochmann und Luise Kindler*

Allgemeines Turnen



Die Elfen – klein und groß – bei den Vereinsmeisterschaften 2017

Schaut euch dieses Photo an! Wir sind am 8. Oktober mit 43 Teilnehmerinnen bei den Vereinsmeisterschaften 2017 aufgeschlagen. Die Halle glänzte nur so vom Glitzer unserer Anzüge. Wir Trainerinnen waren so stolz auf unsere kleinen und großen Elfen – alle haben ihr Bestes gegeben und wunderschöne Übungen gezeigt. Wir waren mit unseren Mädchen in fast allen Wettkampfklassen vertreten und konnten dadurch die eine oder andere Medaille abstauben.

Auch eine der drei Vereinsmeisterinnen 2017 kommt aus unserer Abteilung: Kai Rieckmann wurde mit ihren 46,80 erturnten Punkten Vereinsmeisterin 2017 der Frauen.

Es war ein schöner Wettkampf – ein Wettkampf, für welchen es sich lohnte, an einem Sonntagmorgen so früh aufzustehen. In diesem Sinne auch ein riesen Dankeschön an unsere helfenden Eltern – ihr ward, wie immer, eine große Unterstützung beim Auf- und Abbau.

Auch ein Dankeschön an all die Kampfrichter – großer Dank gilt Marlen Weid, welche durch Verletzung selbst nicht teilnehmen konnte, uns aber als Kampfrichterin unterstützte. Ebenso ein großes Dankeschön an zwei Mütter (Angelika Gottschalk-Fischbach und Silke Bernstädt), welche uns tatkräftig als Rechnerteam begleitet haben.

weiter »»

Allgemeines Turnen

Ein paar Verletzungen blieben bei diesem Wettkampf leider nicht aus – aber unsere Mädels haben vorbildlich durchgezogen und, trotz Verletzung, den Wettkampf mit Bravur gemeistert. Da wir so viele Teilnehmerinnen hatten (43 von insgesamt 58!) ist es nicht möglich, in diesem Bericht auf jede einzelne Turnerin einzugehen. Wir möchten aber ALLEN sagen, dass wir sehr stolz auf euch sind und uns über

eure Wettkampfaktivität und -präsenz sehr freuen! Wir hoffen im nächsten Jahr auf noch mehr Mädels, die ihr Können zeigen werden, und wünschen euch weiteres gutes Gelingen beim Training.

*Bleibt so motiviert und habt immer
Spaß am Turnen!
Mit sportlichen Grüßen,
das Trainerteam der 11. Abteilung*

Weihnachtsturnshow der 11. Mädchen und Jugend

Auch in diesem Jahr möchten wir einen Abend der Weihnachtszeit mit euch verbringen! Die diesjährige Weihnachtsturnshow der Elfen findet am 16.12.2017 ab 17 Uhr in unserer eigenen Halle, der Friedrich-Bergius-Schule (Eingang über die Handjerstr. neben EDEKA), statt.

In alter Tradition großer Weihnachtsfeiern wird auch die diesjährige Weihnachtsturnshow der 11. Abteilung ein ganz toller Abend. In diesem Jahr noch einmal in dem etwas kleineren Rahmen – was die Mädchen und Jugendlichen allerdings nicht davon abhält, hart für ihre Auftritte zu trainieren.

Wie gewohnt zeigen die Riegen der 11. Mädchen- und Jugendabteilung, was sie können und was sie im letzten Jahr hinzugelernt haben. Den im Rahmen der Feier integrierten Jahresrückblick lässt das erfolgreiche Jahr 2017 vergnüglich gemeinsam beenden.

Alle Freunde der 11. Abteilung sind herzlichst eingeladen. Aber bitte: Hallenschuhe nicht vergessen. Wir und vor allem die Mädchen freuen uns über jeden Zuschauer.

*Das Trainerteam
der 11. Abteilung*



Foto: Lotus Head, South Africa • <https://commons.wikimedia.org>

Allgemeines Turnen



Carolyn Gabler, Katja Fahlbusch, Paula Wolfinger, Greta Mundry, Vivien Gottschalk und Annie Bernstädt.

Besonders hervorheben möchten wir einmal unsere besten Ergebnisse: die praktische Prüfung absolvierte mit 79,1 Punkten (94,2%) Maren Weid als Beste, gefolgt von Emma

Berndorff und Vivian Vogler jeweils mit 76,9 Punkten (91,5%). In der theoretischen Prüfung hat Jule Filaun mit 24,5 Punkten (98%) die beste Leistung gezeigt. Carolyn Gabler, Mona Nehse und Paula Wolfinger knapp dahinter mit 24,25 Punkten (97%) die zweitbeste. Insgesamt haben damit mit 102,85 Punkten (94,4%) Maren Weid als Beste und mit 99,9 Punkten (91,7%) Mona Nehse, Vivian Vogler als Zweitbeste abgeschnitten.

Mädels, wir sind so unglaublich stolz auf euch! Nicht nur, dass ihr teilgenommen habt, sondern, dass wir ALLE bestanden haben und dann auch noch die besten Ergebnisse erzielten.

*Voller Stolz,
eure*

Vivien und Annie

Neue „Kampfrichter – Elfen“ der 11. Abteilung

Im letzten Mitteilungsblatt berichteten wir von unserer Teilnahme am Kari-Lehrgang Gerätturnen weiblich D-Lizenz. Unser Motto ist nach wie vor „Wer an vielen Wettkämpfen teilnimmt, muss auch mehr Kampfrichter haben“, was auch unsere starke Präsenz beim Lehrgang bewies.

Im jetzigen Mitteilungsblatt möchten wir mit Freude verkünden, dass all unsere Teilnehmerinnen den Lehrgang bestanden haben und wir somit neue, frisch gebackene Kampfrichterinnen in und aus der 11. Abteilung begrüßen dürfen!

Herzlichen Glückwunsch an Maren Weid, Kai Rieckmann, Emma Berndorff, Mona Nehse, Vivian Vogler, Jule Filaun, Nika Stechow, Kaya Spohn,

Allgemeines Turnen

13. Mädchen /Juti /Fr

Hallo Mädels

Wir haben keinen neuen Wettkampf besucht, steuern aber mit Riesenschritten auf Weihnachten und das Jahresende zu und konzentrieren uns jetzt auf die Weihnachtsfeier. Im Vereinsangebot ist noch die Gruselparty und dann empfängt uns die stille Jahreszeit.

Unsere TGW-Mannschaft bastelt rege an einer neuen Turnübung mit vielen schweren Akrobatikteilen und trai-

niert auch in den Ferien – vorbildlich!!! Also, so übt jeder für etwas Vorführfähiges um damit andere zu erfreuen. Nun noch der Bericht von den Norddeutschen Turngruppenmeisterschaften in Kirchweyhe (bei Bremen) von den Mädels und dann nur noch eine Ausgabe vom MB und letzte Berichte und dann ist diese Turnerjahr auch wieder vorbei.

*Also bis bald
euer Schriftführer
Michael Dechau*



Allgemeines Turnen

Norddeutsche Meisterschaften 2017, auch diesmal mit dabei !

Die NDM fanden dieses Jahr vom 8.-10.9. in Kirchwehde statt und wie jedes Jahr waren auch wir wieder mit dabei. Die Sommerferien erschwerten uns die Vorbereitungen erheblich, dennoch wollten wir uns den Spaß, den wir an diesen Wettkämpfen haben, nicht nehmen lassen. Mit einer komplett neuen Mannschaftszusammensetzung und wenig gemeinsamer Übungszeit starteten Annika, Anna, Gina, Chiara, Jannah, Hannah, Michelle und Maren in den Wettkampf, Chiara (die aufgrund der Altersbegrenzung leider nicht mitmachen durfte) und Myriam standen uns als Betreuer und Unterstützer immer zur Seite. Noch mal ein großes Dankeschön an Myri, die uns während des gesamten Wettkampfes vorbildlich betreut hat. Micha musste die erste Wettkampfhälfte kampfprichern und stand uns somit erst zum Ende des Wettkampftages zur Unterstützung beiseite. Leider fehlten viele unserer „älteren“ Mitglieder, da diese anderweitige Verpflichtungen hatten.

Die Hinfahrt zur Wettkampfstätte dauerte viel länger als erwartet, sodass wir erst gegen 1 Uhr nachts schlafen gehen. Morgens um 6:30 klingelten die Wecker, dann ging es los zur Passkontrolle und zum Frühstück und um 9:30 starteten wir unseren Wettkampf mit dem Tanz, dort lief alles gut und wir tanzten mit sehr viel Ausdruck. Anschließend waren wir mit der Staffel dran, das Wetter war eher beschei-

den und die Stabübergaben waren leider nicht so gut wie im Training. Beim anschließenden Turnen gab es ein paar Stürze, aber ansonsten lief alles für die kurze Übungszeit ganz gut. Beim abschließenden Werfen konnten wir noch mal alles geben und fast jeder hat seine Bestleistung geworfen. Unsere Leistungen waren generell noch ausbaufähig, aber jetzt wissen wir, woran wir arbeiten müssen und werden.

Wir hatten alle Spaß an dem Wochenende und trainieren jetzt fleißig weiter für das kommende Jahr.

Myriam und Maren

Gymnastik und Tanz



Foto: Reinhard Delbrouck

1. Frauenabteilung

Eine herrliche Fahrt nach Greifswald liegt hinter uns. Wenn Engel verreisen, dann spielt bekanntlich auch das Wetter mit. Ich möchte nicht alles hier schreiben, aber ein Dank an Gabi und Brigitte (Schmidt) für die Organisation wollen wir doch aussprechen.

Zum Gruppentreffen haben wir von Reinhard wieder schöne Bilder und Filme gesehen, wir hatten viel Spaß dabei. Kuchen und Buffet waren wieder super.

Bei Brigitte (Firzlaff) bedanken wir uns für ihre Geburtstagslage und wünschen ihr ein gesundes neues Lebensjahr.

Liebe Katrin (Behnke),
du wirst es nicht glauben,
aber es ist wahr,
du bist im Verein nun schon 35 Jahr'.
Ingrid (Schuster) hat es sogar schon
auf 45 Jahre gebracht.
Wir wünschen euch alles Gute weiter-
hin und macht weiter so.

Wir gratulieren Sieglinde (Böttger)
zum Geburtstag am 7. November:
Wir wünschen dir eine gute und er-
folgreiche Kur.

Beatrix (Teufel) am 8. November zum
Sechszigsten.

Wir sind sehr traurig, dass uns unsere
Luzie (Baumgart) verlässt. Sie zieht in
die Schweiz. Aber sie hat verspro-
chen, dass sie, wenn sie in Berlin ist,
bei uns vorbei kommt.

Liebe Luzie,
wir wünschen dir alles Gute und bleib
wie du bist.

Am 16.12. findet unsere Weihnachts-
feier statt:

Restaurant „Silberlinde“ in der gleich-
namigen Kleingartenanlage, Baum-
schulenstr. 61, 12437 Berlin, Höhe
Königsheideweg.

*Viele Grüße
von eurer Schriftwartin
Brigitte Delbrouck (Gitti)*

2. Gymnastikabteilung

Am 24.09. wanderten wir am Land-
wehrkanal entlang von der Möckern-
brücke bis nach Neukölln. Das Wetter
meinte es gut mit uns, und so hatten
wir einen schönen Tag. Ein kleiner Ab-

Gymnastik und Tanz

stecher führte uns zum Mehringplatz mit der „kleinen Goldelse“, für die meisten von uns war das ganz neu. Auch beschauten wir uns unterwegs das Hundertwasserhaus und staunten über den eigenartigen Bau. Die Grenzziehung an der Lohmühlenbrücke ist nun schon lange Vergangenheit. Unsere Einkehr war dann beim Italiener. Dort ließen wir es uns gut gehen und freuten uns über den schönen Weg.

Am 19.10. wurde Käthe Meyer 90 Jahre alt. Dazu gratulieren wir noch nachträglich recht herzlich und wünschen alles Gute. Wir wünschen vor allem Gesundheit und weiterhin gutes Wohlergehen.

Leider haben wir einige Mitglieder, die gesundheitlich doch recht angeschlagen sind:

Ingeborg Hoffmann und Anno Bongs haben die Knieoperation erfolgreich hinter sich gebracht. Wir wünschen weiterhin gute Besserung. Auch an Karin Ast gehen gute Genesungswünsche. Wir hoffen für euch alle das Beste.

*Eva Klein
und Gerda Maaß*

5. Gymnastikabteilung

Liebe Gymmis!

Das Oktoberblatt 2017 wurde leider nicht gedruckt. Aber liebe Gymmis, ich habe nichts vergessen. Hier noch einmal herzliche Geburtstagsgrüße an:

am 01.10. Karin Finschow

am 25.10. Christa Meier
am 30.10. Ursula Hücker

Und allen voran wurde Hildegard Woi-tag am 19.10. stolze 99 Jahre jung. Wir wünschen ihr, sowie allen Geburtstagskindern Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Am 1.10. ist Ingrid Gebers zehn Jahre und Heidemarie Angelika Reimann am 1.11. 30 Jahre in unserer Gemeinschaft. Euch beiden noch viel Freude bei uns, auf die nächsten Jahrzehnte.

Nun kommen die im November geborenen:

am 1.11. Heidemarie Angelika Reimann
am 04.11. Dorit Reitzig
am 05.11. Brigitte Dietrich
am 11.11. Ingrid Gebers
am 20.11. Carla Dunkel

Auch euch allen herzliche Glückwünsche und alles, alles Gute weiterhin.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Mittwoch, dem 6. Dezember, statt. Nähere Angaben auf der Halle.

Kegeln ist am 27. November

Zitat:

Sein zu lassen, was nicht zu ändern ist,
das erspart uns Sorgen.

Ernst Ferstl

*Ich wünsche allen eine schöne und
besinnliche Weihnachtszeit.*

Ursula Hücker

Gymnastik und Tanz

7. Gymnastikabteilung

In München steht ein Hofbräuhaus, 1, 2, gsuffa ...
Aber auch in Berlin steht ein Hofbräuhaus!

Wir waren wieder dort und hatten, bei toller Stimmung
und gutem Bier, einen netten Abend erlebt.



Fotos: B. Irmer



Die Wanderung durch den Grunewald stand unter einem windigen Stern. Wandern wir oder nicht? Wir entschlossen uns es zu wagen. Bis zum Ökowerk am Teufelssee waren die Wege auch noch frei. Dann wurde es schwieriger.

Wir mussten über umgestürzte und gefällte Bäume klettern um unseren Weg fortzusetzen. Es machte uns sprachlos und wir waren erstaunt und entsetzt, wie der

Sturm riesige Bäume wie Streichhölzer umgeknickt hatte. Aber wir sind unverseht aus dem Wald herausgekommen.

Gymnastik und Tanz



Am „Theo“ trafen wir unsere Nichtwanderer um mit ihnen gemeinsam auf den rbb-Turm zu fahren. Von dort oben hatten wir einen fantastischen Blick über Berlin.

Mit einem guten Essen und einem kühlen Bier schlossen wir diesen ereignisreichen Tag ab.

*Eure
Hannelore
Kohn*



Gymnastik und Tanz

9. Frauenabteilung

*40 Jahre in der BT! Wir gratulieren
Nicole Nioch*

Liebe Nicole,
nun bist du schon seit vollen 40 Jahren Mitglied in der Berliner Turnerschaft und wir gratulieren dir zu diesem schönen Jubiläum. Du siehst aber aus wie höchstens 35! Wie ist das möglich? Das viele Turnen, Leichtathletik inklusive, hat dich so jung erhalten? Aber deine Mutter hatte dich ja auch wohlweislich schon mit einem Jahr in die Kleinkindergruppe mitgenommen! Ja, so kann man früh zum 40-Jahre-Jubiläum kommen und erstaunlich jung sein!

Du hast viele Wettkämpfe mitgemacht, viele Auszeichnungen gewonnen und in diesem Jahr zum 17. Mal das Sportabzeichen in Gold geschafft. Bewunderung! Selbstverständlich hast du auch eine Berufsausbildung abgeschlossen, eine Familie gegründet und in den ganzen letzten Jahren deiner Mutter treu zur Seite gestanden. Du hast ihr viel geholfen, in dem du nun schon seit 26 Jahren in der 9. Mädchenabteilung die Übungen für die Kinder vorgeturnt hast. So blieb die Gruppe am Leben! Oft warst du auch bei uns viel Älteren, wenn wir uns unter Claudias Anleitung angestrengt haben! Das konnte dir sportlich gesehen aber auf keinen Fall genügen. Also gratulieren wir dir zu der langen Zeit in der BT und hoffen, dass du eine tolle Sportgruppe in deinem Alter findest, in der du dich genauso wohlfühlst wie bei uns!

Wir wünschen dir viel Glück und Erfolg in deinem langen, zukünftigen Leben und freuen uns über jeden Besuch.

Deine 9. Frauenabteilung



Gymnastik und Tanz

13. Gemischte Sport- und Gymnastikabteilung

In diesem Jahr haben fünf unserer Mitglieder das 80ste Lebensjahr vollendet und es ist immer wieder eine Freude sie (und euch) bei der Gymnastik zu erleben, der beste Beweis: Sport ist gesund und erhält jung. Es sollte den „Jüngeren“ ein Ansporn sein, dieses Ziel auch zu erreichen.

Hier einige Termine für die nächste Zeit:

Die Nikolausfeier am Mittwoch, den 6. Dezember 2017, nach der Gymnastik in der Halle. Verzehrt wird „Mitgebrachtes“.

Die Weihnachtsfeier dann am Mittwoch, den 20. Dezember 2017, ab 19:30 Uhr im Tennisklub Grün/Gold. Es wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Die Jahresversammlung der Abteilung dann am Mittwoch, den 7. Februar 2018, um ca. 19:30 Uhr in den Räumen des Tennisclubs.

*Gruß
Heiner Müller*

Wirbelsäulengymnastik

Wir gratulieren unseren Turnschwestern Jutta S. und Monika F. ganz herzlich zu 25 Jahren wirbelsäulengymnastischen Übungen in unserer Mitte und freuen uns auf die weiteren gemeinsamen „Runden“ mit Euch! Auch gratulieren wir unserer Angelika zu ihrer 25-jährigen Mitgliedschaft und freuen uns, dass sie auch bei uns zum fröhlichen „Runden drehen“ dazu gehört. Mehr als 25 Jahre ist bei uns auch nicht möglich, denn wir gratulieren uns selber zu 25 Jahren bestehender Wirbelsäulengymnastikabteilung! Seit 25 Jahren heben wir unser Brustbein an, mobilisieren unseren Schultergürtel, kräftigen unsere Rumpfmuskulatur, bringen uns einbeinig ins Gleichgewicht und entspannen uns verdient am Ende ruhend in der Rückenlage.

Für alle, die jetzt neugierig geworden sind:

Wir treffen uns montags um 16:00 Uhr in der neuen Turnhalle der Friedrich-Bergius-Oberschule in der Handjerystrasse (S- & U-Bahnhof Bundesplatz) und freuen uns immer über Zuwachs!

E. Baer
Abteilungsleiterin

Tanja
Trainerin für präv. Gesundheitssport

Schwimmen

Hallo liebe Wasserliebenden!

Bei den Schwimmern hat es nach der Sommerpause noch nichts neues gegeben, worüber man berichten kann. Vor uns liegt allerdings die Spitzenveranstaltung der Schwimmer - das Einladungsschwimmfest mit vielen Vereinen und den Bremer Schwimmfreunden. Am 10.11.17 reisen die Bremer an und übernachten wie immer in Tempelhof im Schulenburging. Am 11.11.17 dann mittags der Wettkampf und abends in Tempelhof dann das gemeinsame Speisen, Quatschen und einfach fröhlich sein .

Dann am 03.11.17 die Vereinsjubilarehrung, am 19.11.17 noch der Anfängermehrkampf der Schwimmer und

am 09.12.17 die Weihnachtsfeier der Schwimmer. Vom Team-Cup am 08.10.17 kann ich leider nichts berichten, da mir weder Bericht noch Foto vorliegen – er war aber sicher sehr erfolgreich.

Nun, also nochmal, wir sehen uns dann hoffentlich mit einer starken Mannschaft beim ELS am 11.11.17. Über alles gibt es in der letzten MB-Ausgabe dieses Jahres ausführliche Berichte.

Na dann

onki-donki blub-blub

euer

Michael Dechau
Schriftwart

Gerätturnen

Großer Erfolg im Leistungsturnen

Am 30.09.2017 fand in Rostock der „Athletische Normen“-Wettkampf in den Altersklassen 6 - 9 statt. Die AK-Schiene ist beim Turnen die Altersklasseneinteilung im Leistungsturnen. Sie bildet die Grundlage für den Spitzensport.

In diesem Jahr nahmen seit langer Zeit wieder drei junge Turnerinnen



Yonca (1. Platz Ak7)

der BT jeweils in der Altersklasse 7, 8 und 9 teil. Nach sieben sehr anspruchsvollen Überprüfungen der Kraft, Beweglichkeit und Schnelligkeit erwies sich Yonca Özgül als beste AK7-Turnerin von 16 Teilnehmerinnen aus Berlin, Brandenburg und

Mecklenburg-Vorpommern. Eine starke Leistung, die vielversprechende Möglichkeiten für die Zukunft offen lässt. In der Altersklasse 8 erreichte Taliha Celik den 10. Platz und in der AK9 wurde Valeria Kozak Dritte. Wir sind sehr stolz auf diese tollen Leistungen. Wenn alle drei Turnerinnen am Ball bleiben und ihnen optimale Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung stehen, können sie es ganz nach oben schaffen.



vorne l. n. r.: Taliha (10. Platz AK8) und Valeria (3. Platz AK9), hinten: Kampfrichterin Angela Schwarzwälder und Trainer Eugen Lebedew

Ein Dank an die Trainer Eugen Lebedew und Josee Schick und auch an unsere Kampfrichter Angela Schwarzwälder und Manfred Schick.

Rhönrad



Norddeutscher Pokal 2017

In diesem Jahr fand der Norddeutsche Pokal in Lüneburg statt. Am Freitag, den 15. September, ging es voller Motivation im BT-Bus los. Als wir abends in Lüneburg angekommen sind, haben wir uns noch eingeturnt und zusammen mit anderen Berlinern gegessen. Nach einer Nacht im Massenquartier war Samstag dann der Wettkampftag:

Als erstes hat Linda (AK19-24) geturnt, es war nicht so ihr Tag, sie erreichte den 22. Platz.

Als nächstes turnte Carla in der AK 25-29. Sie hat gut durchgeturnt und

somit den 2. Platz belegt, mit nur 0,05 Punkten Abstand zum 1. Platz.

Von den Jüngeren ging Leonie (AK 11/12) zuerst an den Start. Sie hat gut durchgeturnt, nur leider ist der Fuß bei den Brücken zum Schluss abgehoben. Das gab etwas Punktabzug und sie erreichte den 13. Platz.

Kurz nach Leonie turnte Emilia (ebenfalls AK 11/12), die ihre Kür gut alleine durchturnte. Sie belegte einen sehr guten 4. Platz.

Nun war Janina (AK 19-24) an der Reihe. Sie turnte ihre Kür super durch trotz ihrer Fußverletzung und belegte den 1. Platz mit einer sehr hohen Wer-

Rhönrad

tung von 9,75 Punkten (max. Wertung: 10,8).

Zum Schluss turnte Liv in der AK 13/14. Am Anfang lief alles gut, bis sie ihren Schuh verlor. Das sorgte für Verwirrung und dann vergaß sie noch ihre Kür. Dafür kam sie auf den 11. Platz.

Nach der Siegehrung begann das Einturnen für den Mannschaftswettkampf am Sonntag, an dem wir aber in diesem Jahr wegen unserer Hallensperrung im Sommer und der Abwesenheit unserer Weltreisenden Isabel nicht teilnahmen. Daher packten wir unsere Sachen in das Auto und fuhren zurück nach Berlin mit einem kleinen Abstecher zu McDonald's. Nicht einmal 24 Stunden Aufenthalt in Lüneburg vergingen sehr schnell, aber es war eine schöne Fahrt ganz ohne Heimweh und zum Glück ohne Verletzungen. Wir freuen uns schon auf die nächsten Wettkämpfe – den Berlin Pokal am 08. Oktober bei uns in Neukölln und den Deutschland-Cup am 11./12. November in Lüdenscheid sowie den Schnupperwettkampf am 19. November in Steglitz, hoffentlich alle mit hoher Teilnehmerzahl und vielleicht auch mit dem ein oder anderen Zuschauer

Liv, Leonie und Emilia

Berlin-Pokal

Am 08.10.2017 fand der alljährliche Mannschaftswettkampf der Berliner Rhönradabteilungen statt. Von der Berliner Turnerschaft gingen zwei Mannschaften an den Start. Eine in der Altersklasse der Kinder, die andere in der Altersklasse der Erwachsenen. Aufgrund vielfältiger Verhinderungen, mussten beide Mannschaften in diesem Jahr leider ohne Streichwertung antreten, so dass jede Leistung für die Endwertung von



Bedeutung war und jeder sein Bestes geben musste. Dieses Vorhaben funktionierte auch alles in allem sehr gut. Bis auf den einen oder anderen ärgerlichen Patzer, turnten alle Mädels ihre Kürren souverän durch, was sich auch bei der Siegerehrung bemerkbar machte. Die Kindermannschaft erzielte den dritten, die Erwachsenen sogar den zweiten Platz.

Deborah Becker

Leichtathletik & Orientierungslauf



Foto: Uwe Brettschneider

Pina Mauch erfolgreich

bei der DM Lang Orientierungslauf

Am 23. September 2017 fanden die Deutschen Meisterschaft Orientierungslauf Lang in Eberswalde statt. **Pina Mauch**, Berliner Turnerschaft, gelang es in der Kategorie D-14 (Damen bis 14) die 3,6 km (Luftlinie) lange Strecke in 30:28 Minuten fehlerfrei zu absolvieren. Damit belegte sie hinter Josephine Müller, USV TU Dresden, und Merle Sihver, Post SV Dresden, einen hervorragenden dritten Platz.

Liebe Pina,
wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinem Erfolg!

Außerdem freuen wir uns über die D-Kadernominierungen für Pina Mauch, Matteo Wengler und Carlo Wengler.



Junger Werfer auf Erfolgskurs

Nach seinem Turnfesterfolg (DM 3. Platz im Schleuderballwurf Einzel) gelang es **Ronny Müller** vier Mal auf vordere Plätze der BLV-Bestenliste 2017 zu kommen. Aktuell findet man ihn in der M13 auf folgendem Rang:

54,52 m	Speerwurf	400 g	Platz 2
9,44 m	Kugelstoß	3 kg	Platz 3
30,52 m	Diskuswurf	750 g	Platz 3
49,50 m	Ballwurf	200g	Platz 7

Lieber Ronny,
wir wünschen dir auch zukünftig viel Erfolg,
alles Gute und weiter so!

Euer BT-LA-Team

Auf dem Laufenden:

Es gibt auch weitere BT-Kinder in der Bestenliste zu finden.
Schreibt doch mal ein paar Zeilen :)

Handball

Hallo, Handballfreunde!

Stephanie hat am 22.09.2017 um 12:51 Uhr einem Mädchen, Lena Elisa, von 3220 g und 51 cm Körperlänge das Leben geschenkt und somit Rolle zum zweiten Mal zum Opa gemacht. Den Eltern und natürlich auch den Großeltern alles Gute.



von li. nach re.: Lena, Bruder Anton und Mama

Der Zeitraum für unsere nächste Malle-Tour ist vom 26.05.-03.06.2018. Alle Genusssüchtigen bitte bis Ende November 2017 bei Torsten melden.



„Oleander wir kommen!“

Den Geburtstagskindern im November die besten Wünsche und bleibt gesund:

Am 05.11. Rolles Enkel Anton,
am 06.11. Marianne,
am 27.11. Bulli, jetzt über 70,
und Fritzes Enkel Julius auch am 27.11.

Am 11.11. haben Scherbe und Ingrid Hochzeitstag

Gerhard (Bulli) Uebler

Besonderheiten

Im September richteten wir die Deutschen Meisterschaften der männlichen und weiblichen Jugend U14 erfolgreich aus. Neben vielen positiven Rückmeldungen von Teilnehmern und Besuchern freut uns natürlich auch das gute Abschneiden unserer Mannschaft.

Erwähnen möchte ich, dass wir uns über das Erscheinen der Schirmherrin Frau Dr. Eva Högl sehr gefreut haben. Sie war zur Begrüßung der Gäste anwesend und hat auch einige kurze Worte an alle Anwesenden gerichtet.

Außerdem waren am Samstag noch Herr Jakobeit (Sportamt) und Herr Kaatz (Schulamt) anwesend und beiden Herren wurden bei einem Rundgang über beide Sportplätze der DM-Modus und einiges Organisatorisches kurz erläutert.

Am Sonntag hat es sich der Staatssekretär a. D. und jetziger stellv. Sportausschussvorsitzende im Abgeordnetenhaus Herr Statzkowski nicht nehmen lassen, uns einen Besuch abzustatten.

Herr Schmidt (Fachbereichsleiter Sport im Bezirk Mitte) war am Sonntag ebenfalls vor Ort und hat sich das Halbfinalspiel unserer Mannschaft und das Endspiel der Mädchen und Jungen angesehen.

Mit der Siegerehrung, dem Verteilen der Preise (jeder bekam einen Preis) und der Nationalhymne beendete er seinen Besuch und war überrascht,

wie harmonisch die Veranstaltung auf seiner Anlage ablief.

An beiden Tagen besuchte Herr Hans-Ulrich Röthig als Vertreter des Berliner Turn- und Freizeitsportbundes die DM und war von den Leistungen der U14 sehr beeindruckt. Er sprach von einer gelungenen Veranstaltung, mit der der BTB zufrieden sein kann.

Für die Bereitstellung der Anlage in einem so einwandfreien Zustand sagen wir hiermit dem Sportamt und damit seinen Mitarbeitern/innen, die zum Gelingen der DM beigetragen haben, unseren herzlichen Dank.

Ohne die positive Unterstützung vom Amt kann man solch eine Veranstaltung nicht durchführen. Für den sauberen und ordentlichen Zustand der Hanne-Sobek-Sportanlage wurde uns auch von Gastmannschaften gratuliert und dies gebe ich gern an die Beschäftigten des Sportamts weiter.

Jürgen

Aus den Mannschaften

mU14

Bei der Heim-DM konnte die mU14 über weite Strecken nicht die gewünschte Bestleistung abrufen. Dennoch reichte es mit dem 3. Gruppenplatz zum Weiterkommen. Am Sonntag zeigte die Mannschaft eine kämpferisch starke Leistung und erspielte sich nach der Halbfinalniederlage die Bronzemedaille!

Verbandsliga Frauen

Nachdem im letzten Jahr der Berliner

Faustball

Meistertitel gewonnen werden konnte, soll dieser nun verteidigt werden. Mit Vivien Bluhm gewinnt das Team zudem eine Spielerin mit Bundesligaauf Erfahrung dazu.

Verbandsliga Männer

In einer mit drei Mannschaften nur schwach besetzten Staffel visiert die M45 der BT den Berliner Meistertitel an.

Bundesliga

Der Großteil der Vorbereitung ist abgeschlossen und beide Mannschaften sind bereit für die neue Saison. Die 2. Mannschaft peilt einen Platz in der oberen Tabellenhälfte der 2. Bundesliga an. Gemessen an den letztjährigen Leistungen und dem durch den Aufstieg der eigenen 1. Mannschaft veränderten Teilnehmerfeld könnte sogar mehr in der zweiten Bundesligasaison herauspringen. Für die 1. Mannschaft zählt in dieser Spielzeit nur der Klassenerhalt. Nach zwei Abstiegen soll der dritte Versuch erfolgreich gestaltet werden. Helfen soll dabei Neuzugang Hannes Martens, der im Angriff für Unterstützung sorgen wird. Schon die ersten beiden Heimspiele könnten im weiteren Saisonverlauf an Bedeutung gewinnen, denn sowohl gegen Kellinghusen als auch gegen Hannover hat es zuletzt spannende Partien gegeben.

Korbballgruppe

Ab Oktober wird im Fachbereich Faustball auch Korbball für Frauen angeboten.



Die Gruppe befindet sich natürlich noch im Aufbau und wir hoffen, dass sich die jungen Damen in der BT wohlfühlen.

Wir wünschen Janka und Rahel viel Erfolg bei der Werbung und hoffen, dass ihr Wunsch, auch mal überregional Spiele zu absolvieren, in Erfüllung geht.

Termine 2017

Die Spieltage der 1. und 2. Bundesliga finden in der Sporthalle der Heinrich-Seidel-Grundschule, Swinemünder Str. 66, 13355 Berlin, statt.

11.11. 16 Uhr	1. Bundesliga - Gast: VfL Kellinghusen
18.11. 14 Uhr	2. Bundesliga - Gäste: DJK Süd Berlin, SV Lok Rangsdorf
10.12. 11 Uhr	1. Bundesliga - Gast: TK Hannover
17.12. 11 Uhr	1. Bundesliga - Gast: Ahlhorner SV

Zu allen Terminen sind natürlich immer Zuschauer eingeladen, um die BT-Mannschaften zu unterstützen. Alle Termine sind beim Training inkl. der Adressen zu erfragen.

www.bt-faustball.de

weiter »»

Faustball

Eltern-Kind-Gruppen

Die Gruppen mit Baby-, Eltern-Kind- und Kleinkinderturnen haben sich inzwischen gut entwickelt.

Ein Aufnahmestopp wird anvisiert oder wir müssen noch eine Übungszeit hinzunehmen. Dazu benötigen wir aber noch mindestens eine, besser zwei neue Übungsleiter/innen. Wegen eventueller Krankheit, Urlaub usw. wäre es auch jetzt schon wünschenswert, wenn wir noch jemanden hätten, der uns zur Seite steht.

Die beiden bisherigen Aspirantinnen haben leider absagen müssen, weil sie letztendlich nicht regelmäßig erscheinen konnten.

Vielleicht findet sich ja sogar ein Elternteil und kann sich dazu durchringen, uns zu unterstützen. Uns würde es auch schon helfen, wenn in der ersten oder der letzten Gruppe zusätzlich noch jemand da wäre.

Wir sind in den Herbstferien in der Halle, weil wir durch die Einschulung einen Turntag verloren hatten (die Schule benötigte die Halle selbst) und dies ist nun der Ausgleich dafür. Ansonsten bleiben Sportstätten lt. Aussage vom Sportamt in den Ferien geschlossen.

*Euer Team
Mandy, Viola und Jürgen*

Rudern

Sturmschäden beseitigt, bevor die S-Bahn wieder fährt

Ein Bootshaus am grünen Rand von Berlin ist doch etwas Schönes. Wenig Verkehr, direkt im Grünen und trotzdem mit der S-Bahn gut erreichbar.

Unangenehm wird es nur, wenn – wie nach Sturm Xavier – nicht nur Bäume auf dem Gelände und über der Zufahrt liegen, sondern auch der S-Bahn-Verkehr sturmbedingt noch nicht wieder rund läuft.

Bei der Rudergemeinschaft Astoria hatte es eine Eiche auf den Vorplatz

und eine Kiefer in die Zufahrt „gelegt“. Weil die Kiefer sich obendrein in einer Oberleitung verfangen hatte, war schnelles Aufräumen geboten. So hatten sich am Samstagvormittag etwa ein Dutzend Ruderer eingefunden um anzupacken.

Die Eiche hatte bei ihrem Sturz zum Glück nur ein kleines Stück Maschendrahtzaun zerstört und war schon in ihre Einzelteile zerlegt worden. Die entstandenen Klötze waren trotzdem nur rollend zu bewegen. Sie zieren jetzt den Rand des Vorplatzes.

Rudern

Für die Kiefer mussten wir auf den Mann mit der Kettensäge warten. Dieser zerteilte dann die Kiefer scheibchenweise um zu verhindern, dass der Baum plötzlich von der Oberleitung abrutschte und weiteren Schaden anrichtete. Nachdem das geschafft war, musste man unter der Oberleitung zwar noch immer den Kopf einziehen, die Zufahrt zum Gelände war jedoch wieder passierbar.

Doch wie so oft waren es auch hier die vermeintlich kleinen oder vielmehr vie-



nommen und auf den Kompost transportiert werden.



len Dinge, die den Umfang des Arbeitseinsatzes so erweiterten, dass es für alle genug zu tun gab. Schließlich besteht ein Baum nicht nur aus Stamm und Ästen sondern auch aus Zweigen und Blättern – vielen Blättern, die darüber hinaus sonst im Verlauf mehrerer Monate fallen und entsprechend nach und nach entsorgt werden. Zur üblichen im Herbst anfallenden Laubmenge kamen mit einem Schlag noch einige Schubkarrenladungen an Blattwerk hinzu. Diese mussten zusammengereicht, aufge-



Nachdem das Holz zersägt, das Laub geharkt und der Normalzustand auf dem Gelände weitgehend wieder hergestellt waren – die Oberleitung hing noch einige Tage tief – ging es zurück in die Stadt, die sich zusehends von den größten Sturmschäden erholte. Überall wurde Laub zusammengeharkt, und Wege befreit – nur die S-Bahn fuhr noch einige Tage später nicht.

Martin B.



Berliner Turnerschaft Korporation
Turn- und Sportverein e.V.
Gegründet 16. Mai 1863

Geschäftsstelle
Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin



www.berlinerturnerschaft.de